

## Anleitung zur Nutzung von Smartboards

### 1. Anschluss:

Das Smartboard kann grundsätzlich als ganz normale Leinwand (ohne Installation der Smartsoftware siehe 3.) genutzt werden, durch das alleinige Anschließen des VGA-Kabels. Um die Touch-Funktion des Smartboard nutzen zu können, müssen Sie sowohl das VGA- oder HDMI-Kabel als auch das USB-Kabel an Ihr Notebook (mind. Windows 7) anschließen. Das VGA-/HDMI-Kabel stellt eine Verbindung mit dem Projektor her und das USB-Kabel mit dem Smartboard. Leuchtet der Power-Knopf rot, ist das Smartboard ausgeschaltet und Sie müssen den Knopf drücken, um es einzuschalten. Neben dem Power-Knopf ist noch ein zweites Lämpchen, das am Anfang rot leuchtet. Doch sobald Sie eine Verbindung über das USB-Kabel mit Ihrem Laptop hergestellt haben, leuchtet das Lämpchen grün und Sie können das Smartboard nutzen.

Falls das Anklicken auf dem Board nicht punktgenau funktioniert, müssen Sie das Smartboard „kalibrieren“. Dazu betätigen Sie die Fadenkreuz-Taste auf der Bedienungsleiste am Board und tippen im Anschluss punktgenau auf die auf dem Board erscheinenden „Zielkreuze“.



Power-Knopf

Fadenkreuztaste

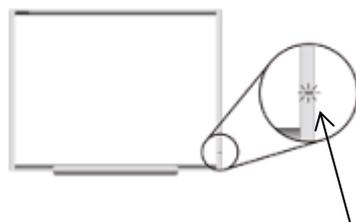
Lämpchen



VGA-Anschluss

Bei älteren Smartboards befindet sich das Lämpchen auf der rechten Seiten und diese müssen auch nicht manuell eingeschalten werden.

- Lämpchen aus: kein PC an das Smartboard angeschlossen
- Lämpchen blinkt: PC angeschlossen, aber ohne Smartsoftware
- Lämpchen leuchtet grün: PC mit Smartsoftware angeschlossen

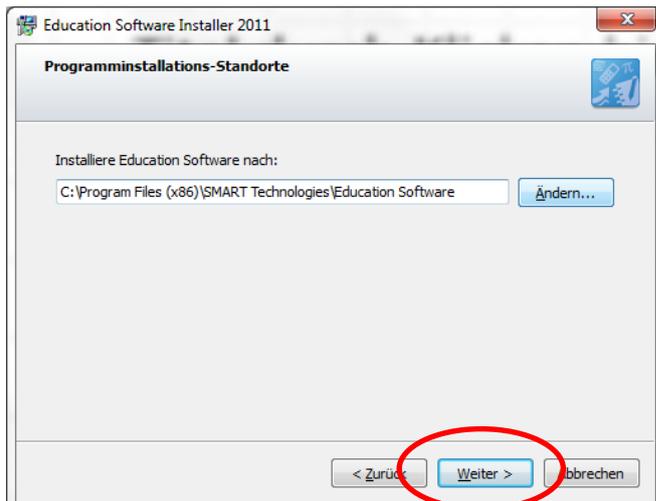
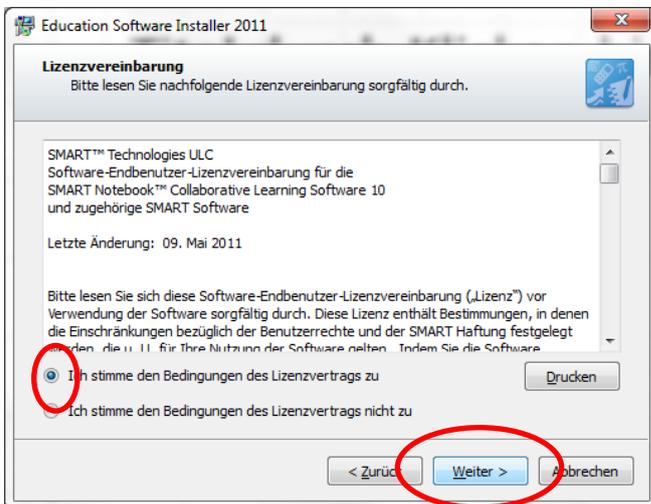


Kontrollleuchte bei älteren Smartboards

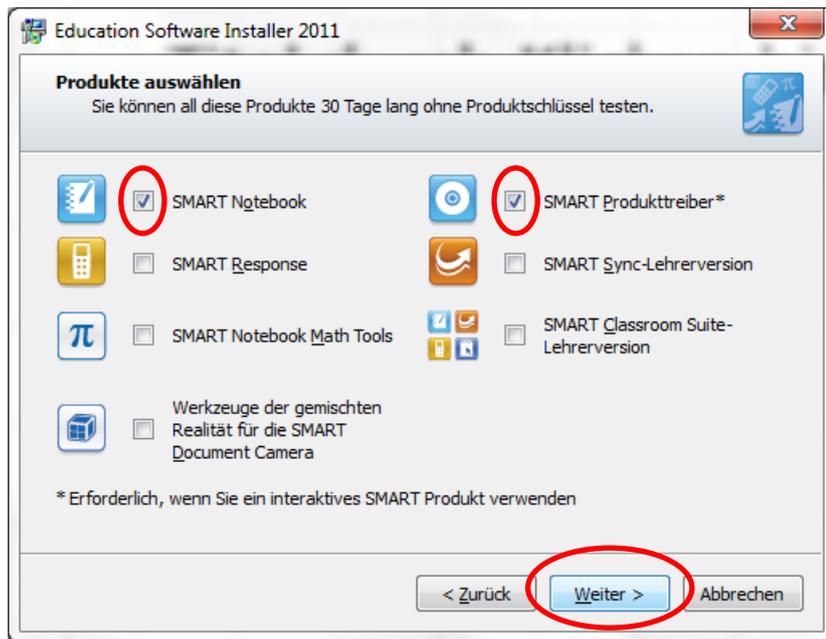
## 2. Installation der Smartsoftware:

Um mit dem Smartboard arbeiten zu können, müssen Sie die Smartsoftware auf Ihrem Notebook installieren. Mit folgendem Link können Sie das in aller Ruhe zu Hause oder im Büro machen:

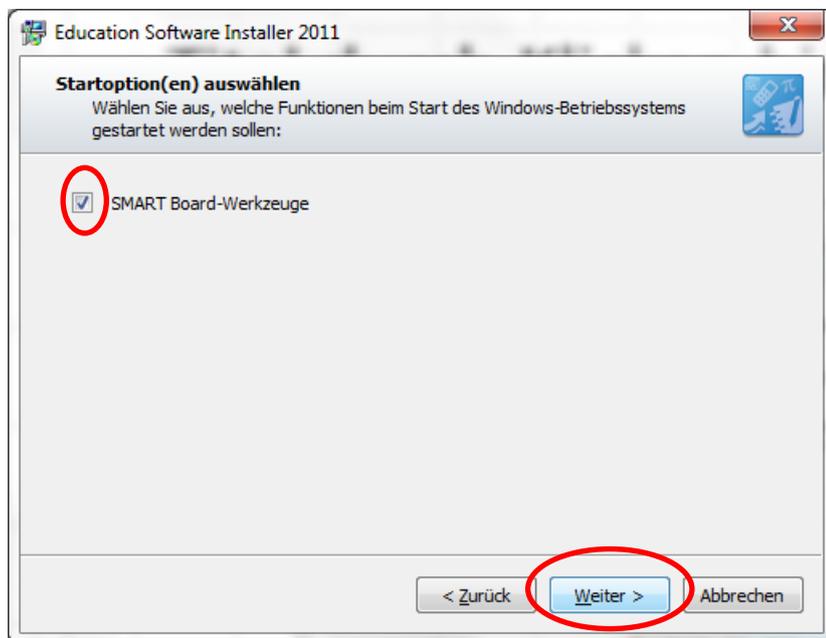
[www.ku.de/rechenzentrum/it-services/lehre-und-lernen/multimedia-in-den-hoersaalen/](http://www.ku.de/rechenzentrum/it-services/lehre-und-lernen/multimedia-in-den-hoersaalen/)



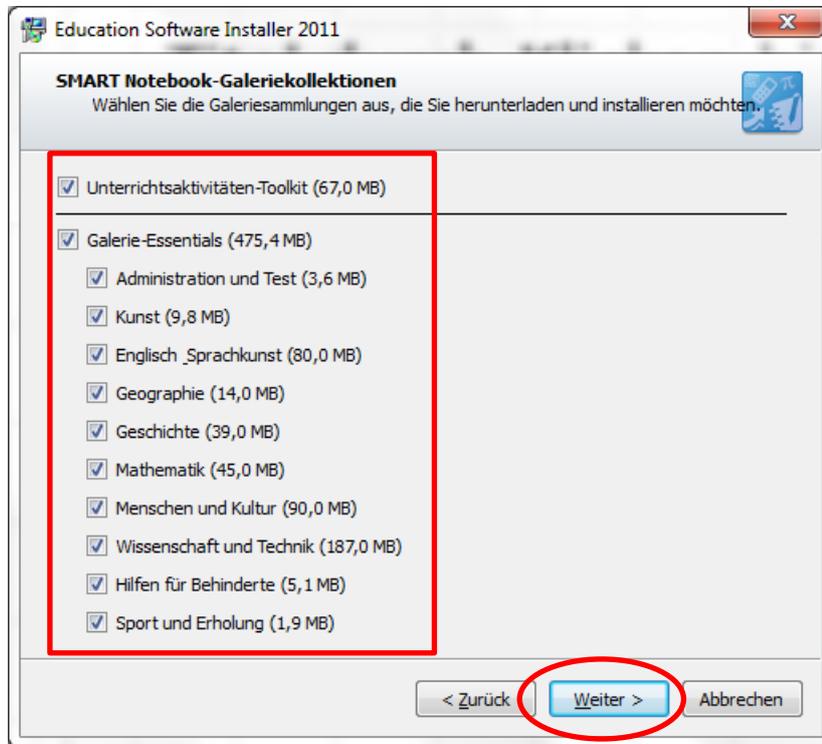
Auswählen der Produkte:



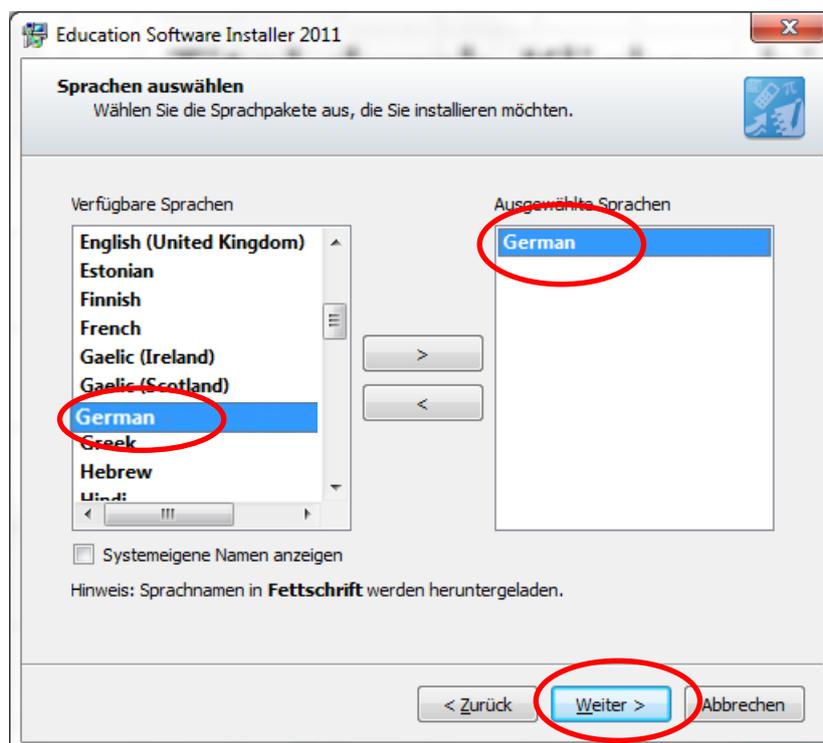
Setzen Sie bei SMART- Board-Werkzeuge ein Häkchen, wenn Sie wollen, dass die Smartsoftware sich bei jedem Neustart automatisch startet



Die Galeriekollektion kann Ihnen beim Unterricht sehr nützlich sein. Setzen Sie dort ein Häkchen, wenn Sie sie installieren möchten. Die Installation dauert dann aber sehr viel länger.

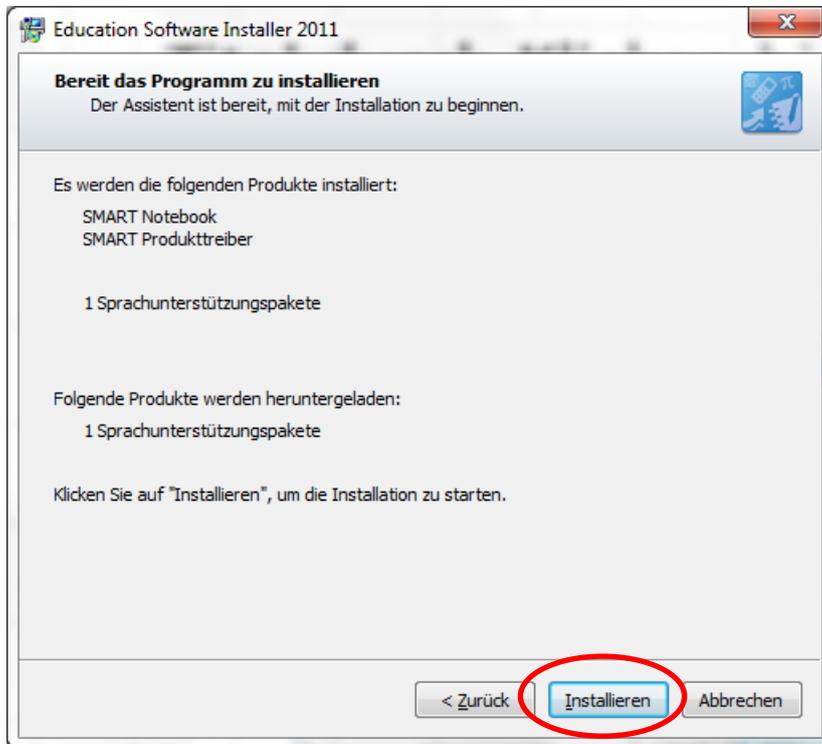


Auswählen der Sprache:

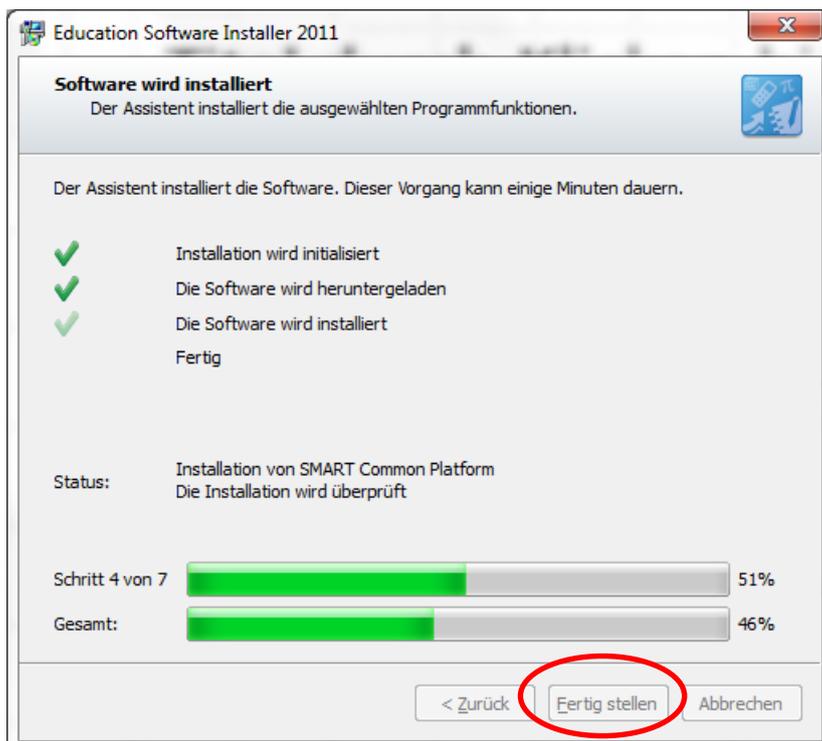




Hier wird Ihnen noch einmal aufgelistet, was nun alles installiert wird:



Während der Installation wird Ihnen der Fortschritt gezeigt und wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Fertigstellen**:



### 3. SMARTInks:

Schwamm

Neuere Smartboards:

Stift und  
Marker



- auswählen der Farben
- Tastatur auf dem Whiteboard
- Funktionen der rechten Maustaste

Ältere Smartboards:

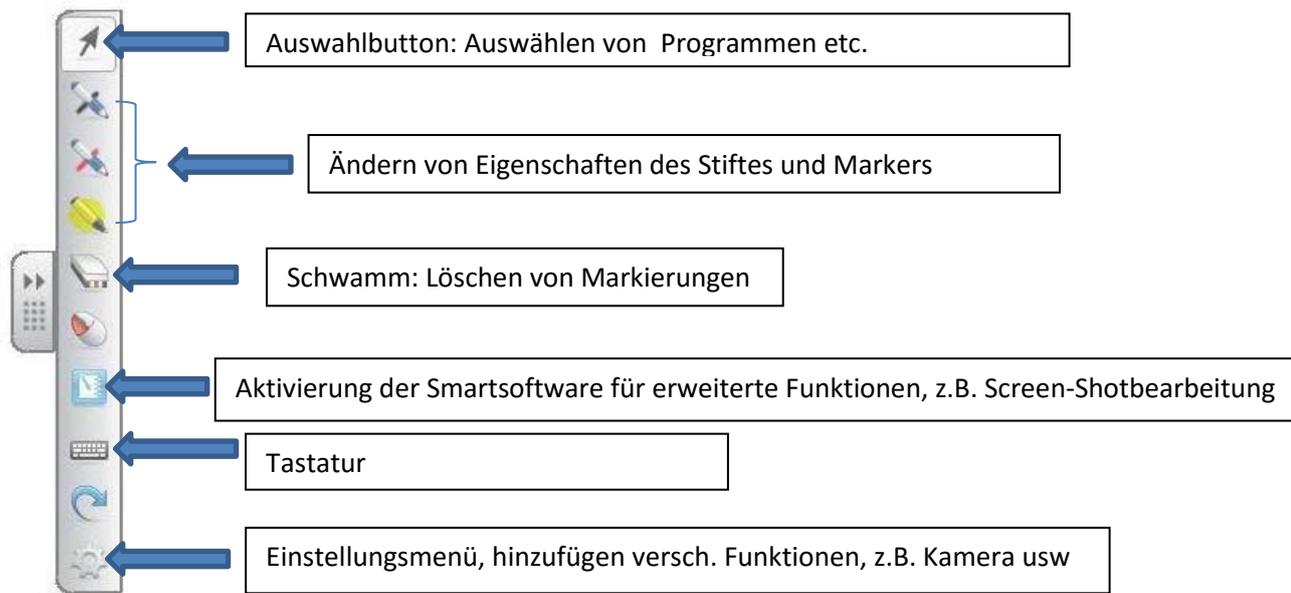


Schwamm

4 Stifte in 4 verschiedenen Farben, je nachdem aus welcher Ablage man ihn entnimmt, wird man in der entsprechenden Farbe der Ablage schreiben

Wenn Sie einen Stift oder den Schwamm aus der Leiste nehmen, erscheint eine schwebende Werkzeugleiste. Mit deren Hilfe können Sie die Eigenschaften des Stifts und des Schwamms ändern, z.B. Wechsel zwischen Stift und Marker, Farbänderungen, Dicke von Stift und Marker und so weiter. Mit der schwebenden Werkzeugleiste ist es auch möglich, Fotos und Videos von der Leinwand zu machen. Ihr Finger ersetzt nun die Maus. Sie können Programme auswählen, rauf- und runterscrollen, im Internet herumklicken usw. Für den Rechtsklick gibt es, wie auf den Bildern zu sehen, einen extra Knopf genauso wie für das Erscheinen einer Tastatur.

Schwebende Werkzeugleiste:



Die Kamera-Funktion für das Erstellen von Screenshots, wird über den Button  aktiviert.

Um einen Screenshot zu erstellen, muss ein Programm (Word, Windows, usw.) geöffnet sein. Nachdem Sie mit dem  Button ein Foto gemacht haben, öffnet sich automatisch die Smartsoftware und Sie können den Screenshot bearbeiten.

#### 4. Nutzung unter Windows:

Mit dem Smartboard können Sie ganz bequem Dinge im Internet oder auf Ihrem Desktop zeigen. Mit Ihrem Finger wählen Sie die entsprechenden Dateien oder Programme aus. Wenn Sie etwas hervorheben möchten, dann tun Sie dies mit dem Stift. Sollten Sie dann jedoch herunterscrollen, z.B. auf einer Internetseite, dann löschen Sie Ihre Markierungen mit dem Schwamm, da diese an ihrem Ort verbleiben und nicht automatisch auch nach oben „verschwinden“ (dies ist nicht der Fall bei Word, PowerPoint und Excel).

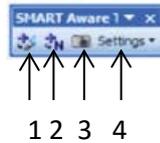
#### 5. MS-Office:

Wenn Sie mit Word, Excel, PowerPoint mit dem Smartboard arbeiten, werden Sie vier neue Schaltflächen bemerken. Diese werden in der schwebenden Werkzeugleiste angezeigt. Wichtig ist, dass man  an diesem Button auf **Microsoft Ink** umstellt, um folgende Funktionen zu haben. Auch kann es sein, dass Sie die Inks manuell aktivieren müssen, dazu setzen Sie ein Häkchen, nachdem Sie den Button  angeklickt haben.

Word:

- Einstellungen für den Stift lassen sich wieder über die schwebende Werkzeugleiste ändern
- Geschriebenes und hinzugefügte Formen können mit der schwebenden Werkzeugleiste formatiert werden
- Mit Stift geschriebenes wird im Word-Dokument gespeichert
- Beim Scrollen mit dem Finger gehen die Markierungen mit, d.h. Sie müssen diese nicht wie bei Windows entfernen

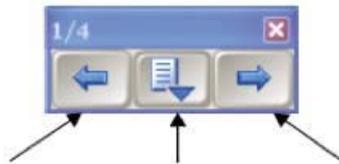
Schwebende Werkzeugleiste:



- 1) Drücken Sie auf diese Schaltfläche, um Ihre Zeichnung oder Notiz als Bild direkt in Ihr Dokument einzufügen
- 2) Drücken Sie diese Schaltfläche, um Ihre handschriftliche Notiz in computerlesbaren Text zu konvertieren.
- 3) Drücken Sie diese Schaltfläche, um eine Bildschirmaufnahme in der Notebook-Software zu speichern
- 4) In den Settings (= Einstellungen) können Sie Ihre handschriftliche Notiz automatisch in Ihr Dokument einfügen lassen, ohne die Schaltfläche vorher zu betätigen.

PowerPoint:

- Mit Stift geschriebenes und markiertes wird sowohl im Präsentations- als auch im Bearbeitungsmodus in der Präsentation gespeichert
- Für das Weiterklicken der Präsentation erscheint am linken Bildrand eine entsprechende Werkzeugleiste (sobald man in den Präsentationsmodus gewechselt hat)
- Geschriebenes und hinzugefügte Formen können mit der schwebenden Werkzeugleiste formatiert werden
- Mit dem Befehlsmenü haben Sie verschiedene Optionen: Tintenanmerkungen speichern, Zeichnung als Bild speichern, Zeichnung löschen, Leere Folie hinzufügen, PowerPoint-Befehle, Einstellungen, Show beenden, SMART-schwebende Werkzeugleiste



Vorherige Folie   Öffnen des Befehlsmenüs   Nächste Folie

**6. Hilfreiche Links zu Erklärungen durch Youtube-Videos:**

<https://www.youtube.com/watch?v=Rs0Co7WYiU4>

<http://exchange.smarttech.com/>

<http://www.youtube.com/user/SMARTtechGermany>

[http://www.stshef.de/index.php?option=com\\_wrapper&view=wrapper&Itemid=382/](http://www.stshef.de/index.php?option=com_wrapper&view=wrapper&Itemid=382/)

Falls es Probleme gibt oder Fragen auftauchen, wenden Sie sich bitte an:

Tel. 08421 93 21010 oder [it-support@ku.de](mailto:it-support@ku.de)